

	<p>Objekt: Byzanz: Constantinus X.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 11109</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Eudocia, l., und Constantinus X., r., beide in Stola (loros) und mit Krone, stehen nebeneinander in der Vorderansicht und halten gemeinsam ein Feldzeichen (labarum) mit dreistufiger Basis.

Rückseite: Der bärtige Christus mit Nimbus steht im Segensgestus, in seiner l. Hand die Bibel, in der Vorderansicht. Beiderseits IC - XC.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.36 g; Durchmesser: 26-29 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1059-1067
	wer	
Beauftragt	wo	Konstantinoplis
	wann	
	wer	Konstantin X. Dukas von Byzanz (1006-1067)
Besessen	wo	
	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Eudokia Makrembolitissa (1021-1096)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin X. Dukas von Byzanz (1006-1067)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frau
- Herrscherrepräsentation
- Hochmittelalter
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection III-2 (1973) 774 Nr. 8 (Class I)..